

Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte Kunden,

das Schornsteinfegerhandwerk ist für seine Kunden ein verlässlicher Partner bei der Sicherstellung der Betriebs- und Brandsicherheit von Feuerstätten und den vielfältigen Aufgaben des Umweltschutzes und der Energieeinsparung. Über die eigentliche Leistungserfüllung hinaus versteht sich der Schornsteinfeger aber auch als Partner des Kunden, dessen Bestreben darauf gerichtet ist, Verbrauchern bei den vielfältigen Aufgaben, für die das Schornsteinfegerhandwerk Lösungen anbieten kann, als kompetenter und ehrlicher Ansprechpartner zu dienen.

Diese Verlässlichkeit hat sich in der Vergangenheit auch dadurch wiedergespiegelt, dass das Schornsteinfegerhandwerk mit den Daten seiner Kunden vertrauensvoll umgegangen ist und diese ausschließlich für die Zwecke verarbeitet hat, für die sie erhoben worden sind. Um auch in Zukunft diese vertrauensvolle Zusammenarbeit zu gewährleisten, möchte ich Sie gerne über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) durch meinen Betrieb informieren und Ihnen ihre nach der DSGVO und den nationalen Datenschutzgesetzen zustehenden Rechte erläutern. Obwohl ich gesetzlich nicht dazu verpflichtet bin, ist mir wichtig, Sie auch darüber zu informieren, welche Kategorien von Daten ich von Ihnen erhebe und verarbeite.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist Ihr Schornsteinfegermeister

Andreas Schoßland, Roderichstr. 46, 47441 Moers, 02841-9985420, FAX 02841-9985423, schornsteinfeger@schosslan.com

1. Welche Datenkategorien werden von Ihnen erhoben und verarbeitet?

Zu den von Ihnen erhobenen und verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre sog. Personenstammdaten (Vor- und Nachname, Namenszusätze und ggf. abweichender Geburts- oder Ehefrau, falls erforderlich), Kontakt – und Kommunikationsdaten (Anschrift, eventuell abweichende Rechnungsanschrift, (Mobil-)Telefonnummer, Faxnummer, Anwesenheitszeiten, E-Mail-Adresse, falls vorhanden) und Bankverbindungsdaten, wenn Sie mir ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben.

Diese personenbezogenen Daten erhebe ich direkt bei Ihnen im Rahmen der ersten Kontaktaufnahme oder im Laufe eines sich anschließenden Vertragsverhältnisses, wenn diese Daten zur Durchführung des Vertrages erforderlich sind.

2. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Ich verarbeite Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich unter Beachtung der Bestimmungen der DSGVO und der nationalen Datenschutzbestimmungen.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage der Vorschrift des Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Die Daten werden für vorvertragliche Vertragsverhandlungen inklusive einer Angebotserstellung, zum Zweck einer sich eventuell anschließenden Vertragsdurchführung und zur Erfüllung von vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten verarbeitet. Die Datenerhebung und -verarbeitung ist sowohl für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z. B. Übersendung eines Angebots) als auch für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich. Ohne die Erhebung dieser personenbezogenen Daten ist die Erreichung der vorgenannten Zwecke nicht oder nicht vollständig möglich bzw. erheblich erschwert.

Für Zwecke der Direktwerbung¹ verarbeite ich Ihre Daten zudem auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.

Soweit Sie mir eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung gem. Art. 6 Abs. 1 a) i. V. m. Art. 7 DSGVO erteilt haben, erfolgt die Erhebung und Verarbeitung der dort erhobenen Daten zu den dort genannten Zwecken.

Wenn ich die von Ihnen erhobenen Daten für andere als die vorgenannten Zwecke verarbeiten möchte, werden ich Sie selbstverständlich über den beabsichtigten Verwendungszweck vorab informieren. In diesem Fall haben Sie insbesondere das Recht, dieser anderen Verarbeitung vor der erstmaligen Verarbeitung zu widersprechen.

¹ Direktwerbung ist eine auf Ihre speziellen Bedürfnisse zugeschnittene werbliche Kommunikation

² Der Betroffene ist grundsätzlich über die konkreten Empfänger zu informieren. Ausnahmsweise reicht eine „Sammelbezeichnung“, wenn diese Empfänger bei Vertragsabschluss noch nicht bekannt sind.

3. An welche Stellen werden Ihre Daten übermittelt?

Ich übermittle Ihre Daten lediglich dann an Dritte, soweit dies für die Abwicklung des Vertrags oder eines vorvertraglichen Verhältnisses mit Ihnen erforderlich ist. Zu diesen Dritten gehören insbesondere Nachunternehmer, Steuerberater, Zahlungsdienstleister und Postdienstleister.² Die von Ihnen erhobenen Daten werden **keinesfalls** an Unternehmen übermittelt, deren Unternehmenszweck die Auswertung und Analyse von Kundendatensätzen ist.

4. Ihre Rechte aus Art. 15 bis Art. 20 DSGVO

Sie können unter der meiner obigen Adresse jederzeit **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen. Soweit die Voraussetzungen dafür vorliegen, können Sie auch jederzeit eine **Löschung** oder **Berichtigung** Ihrer Daten verlangen. Neben diesen Rechten steht Ihnen ggf. auch ein Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein Recht auf **Herausgabe** der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu.

5. Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Soweit ich Ihre personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO zur Wahrung meiner berechtigten Interessen – insbesondere Direktwerbung - verarbeite, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wenn Sie dieser Verarbeitung widersprechen, verarbeite ich Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr zu den widersprochenen Zwecken, es sei denn, ich kann zwingende schutzwürdige Gründe für die weitere Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Im Rahmen der Direktwerbung werde ich die werbliche Kommunikation mit Ihnen nach einem erfolgten Widerspruch umgehend einstellen.

6. Widerspruchsrecht nach Art. 13 Abs.2 c) DSGVO

Wenn Sie mir eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung gem. Art. 6 Abs. 1 a) i. V. m. Art. 7 DSGVO erteilt haben, können Sie diese Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf allerdings nicht berührt.

7. Ihr Beschwerderecht

Sollten Sie Anlass für datenschutzrechtliche Beschwerden haben, können Sie sich jederzeit an die Landesdatenschutzbeauftragte des Landes NRW (LDI) wenden. Sie erreichen die Landesdatenschutzbeauftragte unter folgenden Kontaktdaten:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

8. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden umgehend von mir gelöscht, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dies setzt wenigstens den Ablauf gesetzlicher und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten voraus. Wenn Sie mir eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung erteilt haben, werden die auf der Grundlage dieser Einwilligungserklärung gespeicherten Daten umgehend nach dem Widerruf der Einwilligungserklärung gelöscht, es sei denn, es besteht eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Davon unberührt bleiben auf jeden Fall die Lösungsfristen für die auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO vorgenommenen Speicherung von Daten.

9. Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Die von Ihnen erhobenen Daten werden ausschließlich in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum verarbeitet.
